

Beschlussvorlage

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Regionale 2010 Ottoplatz, Umgestaltung
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes; hier: Teilplan1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle: 6601-1201-1-5041 Regionale 2010, Ottoplatz, Umgestaltung
Beschlussorgan

Rat

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Verkehrsausschuss	09.03.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	11.03.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	22.03.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Rat	23.03.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

- Der Rat stellt den Bedarf für die Maßnahme Regionale 2010 Ottoplatz, Umgestaltung fest und beauftragt die Verwaltung, die entsprechenden Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.
- Der Rat beschließt – vorbehaltlich der Kostenprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt – die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen in Höhe von 3.589.518,34 € bei Finanzstelle 6601-1201-1-5041 Regionale 2010 Ottoplatz, Umgestaltung, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen Haushaltsjahr 2010.

Die Freigabe erfolgt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 82 Abs. 1

Haushaltmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 3.589.518,34 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
		%	2.142.000,00 €		€	€
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)				Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Der Ottoplatz ist der Vorplatz des Bahnhofs Köln Messe/Deutz und damit das Entrée im rechtsrheinischen Teil des Stadtbezirks Innenstadt. Um dieser Bedeutung und den hohen Ansprüchen an die Gestaltung und die Funktionalität des Platzes gerecht zu werden, sollen im einzelnen die Platzsituation, der Straßenraum und die Verkehrsanlagen umgestaltet werden sowie die historische Treppenanlage und die am Bahnhofsgebäude angrenzende überdachte Fahrradabstellanlage saniert werden.

Durch den geplanten Umzug von RTL und das geänderte Logistik-Konzept der Kölnmesse ist eine zeitnahe Umsetzung zur Aufrechterhaltung bzw. Verbesserung der verkehrlichen Gesamtsituation im Bereich Deutz dringend notwendig auch aufgrund der im weiteren Verlauf geplanten Großprojekte wie Rheinboulevard, Messe-City-Deutz und Sanierung der Deutzer Brücke.

Die Umgestaltung des Ottoplatzes ist ein Projekt des Gesamtkataloges Regionale 2010. Dies bedingt eine Willenserklärung aller Beteiligter Kommunen und Kommunalverbände die aufgeführten Baumaßnahme in 2010 zu beginnen.

Die Bezirksregierung Köln als zuständige Bewilligungsbehörde hat mit den Zuwendungsbescheiden vom 12.11.2007 und vom 10.07.2008 insgesamt eine Landeszuwendung in Höhe von 2.142.000,00 € bewilligt. Gemäß den Kostenberechnungen zum Förderantrag belaufen sich die bewilligten Gesamtumbaukosten auf 4.695.119,86 €.

Für die Maßnahme Regionale 2010 Ottoplatz, Umgestaltung sind im Haushalt 2010 Gesamtkosten in Höhe von 4.800.000,00 € ausgewiesen. Im Zuge der Jahresrechnung 2009 ist eine Ermächtigungsübertragung in Höhe von 2.215.926,62 € beantragt. Der Ansatz 2010 beträgt 2.415.000,00 €.

Dem Rechnungsprüfungsamt liegen Kostenanschläge in Höhe von 3.589.518,34 € zur Prüfung vor. Die Öffentliche Ausschreibung und die Vergabe sollen im ersten Quartal 2010 durchgeführt werden, damit die Maßnahme im Sommer 2010 begonnen werden kann.

Zur Aufnahme der Arbeiten ist die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 3.589.518,34 € notwendig. Entsprechende finanzielle Mittel stehen im investiven Bereich Teilplan 1201, Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV, zur Verfügung.

Aufgrund der rechtlichen Verpflichtung gegenüber der Geschäftsführung der Regionale 2010 sowie der getroffenen Zusagen gegenüber RTL und Koelnmesse GmbH ist eine zeitnahe Umsetzung zur Aufrechterhaltung bzw. Verbesserung der verkehrlichen Gesamtsituation im Bereich Deutz dringend notwendig. Die 1. Mittelfreigabe wird während der vorläufigen Haushaltsführung notwendig, damit das Ausschreibungsverfahren im ersten Quartal 2010 begonnen werden kann.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.